Fernsprecher Rr. 27 Fernipemer It. 27
Geschieft wöchentlich 8 mal und gelangt Dienstag, Donnerstag und Sonnabent Nachmittag zur Ausgabe. 'Abonnementspreis pro Monat 0.90 KM. frei nie Daus, einschließich der Beilagen "Mein Garten". Die Frau und ihre Welt", Der heitere Alltag", "Bratitiches Wilfen für Alle", "Unterhaltungsbeliage".— Durch die Bostanstolten und Briefträger bezogen 1.20 KM. Im Falle höherer Gewalt wird kein Schadenerlaß geleistet.

Telegr. Abr.: Zeilung.

Raum mit 15 Afg. berechnet; auswärts 20 Bfg. Bei Weberholung entPracklender Rabatt. Reklamen kossen pro Zeilungsbeitagen Werberholung entfür Blaße, Datenvorschrift und Beleglisferung ausgeschlossen. Annahmegebüt für Offerten und Auskunft beträgt 18 Pfg. Zeitungsbeitagen werden billigst kerechnet. Zahlungen an Polischecktonis Frankfurt am Main Pt. 20771

verantwortlich: Sugo Munger Spangenber g Buchdruderei Sugo Munger .. Für bie Schriftleitung

commen Sie benn darauf

Dienstag, den 28. November 1933

26. Jahrgang.

# Organisation des Feierabendwerkes

Im Mittelpunkt des geselligen Lebens der Nation steht das haus der deutschen Arbeit

## graft durch Freude

gundgebung gur Ordnung der Freizeit

Auflogeoung dur Arouung der Freizeit
Im Felfiaal des preußischen Staatsrates veransfrastete
Voulde Arbeitsfromt eine große Kundzgebung, die der
Voulde Arbeitsfromt eine große Kundzgebung, die der
Voulde Bergeische gewidenet war. Der Kundzgebung
voulden Bergeischen Guber Bergeischen
Voulden der Freigeischen Guber Rudolf heße, auch
vondsleiter der Arbeitsfromt, alle Treuhänder der Arbeitsfromt, alle Treuhänder der Arbeitsfromt, alle Treuhänder der Arbeitschen Guber Arbeitsfromt, alle Treuhänder der Arbeitsche St. und S. Führer, die Gebietsinspesteure
und Arbeitschen Guber Großen und Kleinen Konunts die Amtseiter der Kartei u. a. m. bei.

### Reichsminifter Dr. Goebbels

Reichsminister Dr. Goeddels

wie zur Begrüßung u. a. folgendes aus: Wenn die Arsteile in dieser Jusammenkunfi übren Ansang nehste die heute in dieser Jusammenkunfi übren Ansang nehsteil die Entwicklung unferes Volkes von ausschlaggebenste Volkenkung in Verleichte Sehr sieh die gange weisteiligten Entwicklung unseres Volkes von ausschlaggebenste Volkenkung lein wird. Wir ind von vorreherein der Volkerkungung, daß diese Wert "Mach der Arbeit" ein absrud eines ausgesprochen beutschen und ausgesprochen beutschen und ausgesprochen willendigställichen Welens ist. Ich hatte bei meiner wim Keile nach Italien Gelegenheit, die große Anstitution in Depolavoro-Werfes eingehend zu studieren, und ich der der ein imponierende Größe und Wichtlickeit dieser kiell siehen kann der Volkenkung de Stabsleiter ber BD. und Führer ber Deutschen Arbeitsfront,

### Dr. Len

Der Kührer der Deutschen Arbeitsfront erklärte u. a.: We Arbeitstrast ist des Menschen ureigenstes Eigentum. Somit kann auch er allein bestimmen, wie lange er seine Arbeitskrast täglich anzuspannen gedenkt, mit zwei Einschränkungen: Einmal aus einem innenpolitischen Grunde kann der Staat die Arbeitszeit aus volksgesundheitlichen Gründen seistenstellichen Aufweitszeit aus wesenpolitischen Ihreitliche Dittate des Siegers an den Bestelten. Die Feitlegung der Arbeitszeit in die 48-Stundenwoche war ein kinstliches Produkt, einmal weil es die Warriken in Ermangelung bessere Erkenntnis den Arbeitserwiseln in vernangelung bessere Erkenntnis den Arbeitserwiseln in vernangelung besseren, weil die Gegenwächte im Jahre 1919, vor allem Amerika, an dieserwählen in verhrechte haten. Arbeitskraft mal Arbeitszeit ergibt aber die Summe der Warerika in der Arbeitsseit ergibt aber die Gumme der Warerik in voll weit vor die Walteinsethoden dem europäischen Festland weit voraus war. Im den Ausfall der europäischen Industrie gegenster Wechanisterung der Arbeitsseitsung und Arbeitskraft den Brozeh der Arbeitstelnstelnung und Arbeitskraft der Weitsseinsethoden ein. Nicht mehr den Ausfall der Europäischen ein. Nicht mehr den Brozeh der Arbeitstelnung und Arbeitskraft der Ethables Urbeitsten weit der Arbeitskraft der Ethabeitsseinschlosen der Arbeitsseinschlosen ein. Nicht mehr der Kubletsseinschlosen der Arbeitsseinschlosen ein. Nicht mehr der Franze ab mit der Arbeitsseiner der Bertalischen der Arbeitsseiner der Bertalischen der Arbeitsseiner der Bertalischen der Arbeit

### Ethohtes Arbeitstempo - Arbeitszeitverfürzung

belismethoden, die Mechanisierung und Rationalisierung bestumter Industrien noch bei weitem zu erhöhen, und gleichstell, um die Menschen überhaupt zu erhalten, die Arbeitstelle verfürzen müssen.

deitig dafür gesorgt würde, daß das Volt in seiner Freiheit eine völlige Ausspannung von dem übersteigerten Tempo des Alltags erhält. Was wollen nun wir mit der Schaffung der Freizeit-Organisation? Ueber allem steht das vom Führer geprägte Wort: "Wie erhalten wir dem Volt die Nerven, in der Erkenntnis, daß man nur mit einem nervenstarten Volk Politik treiben kann."

#### Entspannung in der Freizeit

Enispannung in der Freizeit

Da die Arbeitszeit von dem schassen Wenschen Hochsen Wenschen höchste und Spigenleistungen verlangt, muß man in der Freizeit als Nahrung der Seele, des Geistes und des Körpers das Beste vom Besten bieten. Wir müssen eine Freizeitorganisation schaffen, in der alle Menschen zu Kaufen ein sollen, vor allem auch der Unternehmer. Denn gerade dadurch, daß der Wensch in seiner Freizeit mit Menschen anderer Berufe zusammengesibst wird, erhält er schon eine Ausspannung an sich. Im Sindlick auf das größte und leste Jiel, aus dieser Freizeitorganisation die wahre nationassischliche Gesellschaftsordung zu sormen, müssen wirden wermeiden, Organisationen der verschiedenen Klassen wirden Werbände zu dusden. Wir müssen des weiteren unser Haupsgannert darauf richten, daß das Volst innigsten Ansteil an dem Ausbau nimmt. teil an dem Aufbau nimmt.

Handlageimert darauf richten, daß das Volt innigsten Lief an dem Aufbau nimmt.

Ein Volt wie das deutsche, gelegnet mit einer zweitaufendiädrigen Kultur, die am höchsten von allen Volterndicht, kann auch in Zeiten der Armut und der Not dem Botte Unendliches bieten, selbst dann, wenn seine materielen Mittel gering sein sollten. Wir Aufonaldszistsen wische der Armut und der Not dem Botte Unternetielen Auf wir alle deutsche Konten. Wir wissen auch daß wir alle deutsche Konten. Wir wissen auch daß wir alle deutsche Menschen können. Wir wissen auch daß wir alle deutsche Menschen an der überreichen und des Jilms, den Schönbeiten unseres Candes, der sportstiden Ertichstigung unseres Voltes, mit einem Wort, an der Freude und der Schönbeit des Lebens in unserem Volte teilnehmen lassen siehet des Lebens in unserem Volte teilnehmen lassen siehe den den Voltes der Geld hat und Besiß sein eigen neunt, haf ein Anrecht auf den Genus, unserer Kultur, sondern nur der, der ein inneres Bedürtnis danach hat, ganz gleich, de ihn das Schiffal mit irdischen Gitern gesegnet. Die Bewegung soll die Persönlichseit des Menschen, vor allem die des Arbeiters heben. Und als driftes jold diese Organisation die Langeweile des Menschen der Nahrung der Seele, des Geistes auch eine gesunde Nahrung der Seele, des Geistes auch eine gesunde Rahrung der Kerten Tanter von unten nach oden

junde Nahrung des Körpers sein muß.

Die Freizeisorganisation "Krast durch Freude" wird ganz analog dem Ausbau der Parker von unten nach oben vor sich gehen. Ueberall im Cande werden Gemeinichasten vor sich gehen. Ueberall im Cande werden Gemeinichasten der Boltes, Gemeinschaften des Volkes, Gemeinschaften der Straßen oder Stadtkeile, Gemeinschaften der Betriebe, Gemeinschaften, die besondere Iweige der Kultur pstegen wossen, wie Gesangwereine, Theatervoereine, Vergnigungsvereine. Diese Bereine werden wir zur größeren Atsonsfähzseit zusammensassen. Und in jeder größeren Itsonsfähzseit zusammensassen. Und in jeder größeren Stadt oder in einem District wird der Altstellunkt dieses geselligen Lebens das "Faus der Deutschen Arbeit" bilden.

#### Die Kunft dem Bolt

Die Aunst dem Bolt

Es muß äußerlich architetenisch das schönste sein, was die Stadt zu bieten hat, und alle Einrichtungen enthalten, die zur Freude und zur Ausspannung der Wenschen dienen sollen. Die Leitung der Organization "Kraft durch Treude und einerhalb der Deutschen Arbeitsfront unterhält solgende Amner: Ein Amt für Auftur, ein Amt für Krüchtigung des Boltes, ein Amt für Kreifen und Wandern, ein Amt für gegenseitige Selbstüsse und Unterflüßung, ein Amt für bie Würde und Schönheit der Arbeit, ein Amt für Unterricht und Unterbringung im Urlaub und ein Amt für Unterricht und Unterbringung im Urlaub und ein Amt für Unterricht und Unterbringung im Urlaub und ein Amt für Unterricht und Unsbildung. Es darf in Deutschland außerhalb dieser Organisation nichts geben, das Bessere diesen könnte. Wir währle nach möglichst eine Sondervorstellungen geben, sondern wir müssen es dem Witzglied ermöglichen, an den gemeinsamen Borzieckungen teilzunehmen. Wir müssen weiter dassit sond zu eine Kraft wie seder andere Deutsche auch dem Kreierabend-Wertschaft wie seder andere Deutsche auch dem Kreierabend-Wertschen sollt. "Kunst an das Bolt herantragen, damit das Bolt zur Kunst fommt", dies Wort uns für die einer Andrung der Seele müssen wir sür die

#### Eriantigung des Ro: pers

Sorge tragen. Sport und förperliche Bewegung ist dem 40. bis Hößörigen Menschen notwendiger als der Jugend. Wir müssen das überklössige Vett in unserem Bolle besei-Wir müssen das überklüsstlage Nett in unserem Bolke beseitigen, damit der Körper wieder die notige Spanntragt erhält. Es tommt nicht darauf an, wie hoch der Wensch springt, sondern daß er springt, nicht darauf an, wie schnell der Mensch släuft, sondern daß er läuft. Als drittes werden wir das Reisen und Band der norganisieren. Wochenendschrien und Feriensahrten müssen sein Volke ermögslichen, für billiges Geld von Oft nach West, von Nord nach

Süd, hin- und herzureisen. Desgaw werven wir in ver Heide, in den Bergen, auf den Höhen des Meines, überall Lager bauen, in denen die Deutschen in Jucht und Kameradichaft ihre Urlaubszeit verdringen. Nicht allein die Muleen und die Kulturstätten der Bergangenheit dürfen wir besichtigen, sondern ebenso sehenswert sind die Werke und die Schöpfungen der Wirtschaft. Das Amt sir Unterricht und Aussildung wird es sedem ermöglichen, sich unentgetlich Wisselmung wird es sedem ermöglichen, sich unentgetlich Wisselmung wird es gedem ermöglichen und Kenntnisse anzueignen. Durch ein großzügiges. Selbschilsewert wollen wir dem arbeitenden Wenschen

### gefunde Bohnungen

gejunde Wohnungen
schaffen, Licht und saubere Räume. Herfür sind großzügige
Räne in Angriff genommen, und es ist zu hoffen, daß dereits am 1. Mai 1934 die erste Etappe von tausendem Arbeiterhäusern in Angriff genommen werden kann. Als sehtes großes Jiel. so hossen wir, wird daraus die neue Gemeinschaft, die neue Gesellschaft des nationassozialistischen.
Staates geboren werden.
Neichsarbeitsminister Seldte versprach, alle seine
Kräste zum Gelingen des großen Planes einzusehen. Reichswirtschaftsminister Dr. Schmitt danste Dr. Len und bekonte, daß es zum Gemeingut aller werden misse, daß der
Kaufmann nicht ohne den Bauern, der Industrielle nicht ohne
den Arbeiter, der Hausbessisch und daß nicht der eine den anderen detämpsen könne.

## Aufruf der Deutschen Arbeitsfront

Un alle ichaffenden Deutschen

Mn alle schassen deussche der Arbeitsfront durch eine verschwindende Minderheit alle schaffenden Deutschen, ganz gleich, od sie als Unternehmer, als Arbeiter oder Angestellte tätig sind, sich freudig sinder bie von Adolf Hickory geschelte deutsche deutschen geschelte deutsche deuts

Nach dem Willen unseres Führers Adolf Sitler ist die Deutsche Arbeitsfront nicht die Stätte, wo die maferiellen Fragen des fäglichen Arbeitslebens entschieden, die nafürlichen Unterichiede der Intereffen der einzelnen Urbeitsmenichn auseinander abgestimmt werden. Für die Regelung der Urbeitsbedingungen werden in furger Zeit Formen geichaffen werden, die dem Führer und der Befolgichaft eines Betriebes die Stellung zuweisen, die die nationalfogialiftifche Welfanschauung vorschreibt.

Weltanichanung vorschreibt.

Das hobe Ziel der Deutschen Arbeitsfront ist die Erzlehung aller im Arbeitsleben stehenden Deutschen zum nationatiozialistischen Staat und zur nationalsozialistischen Gesinnung. Sie übernimmt insbesondere die Schulung der
Menschen, die dazu berusen werden, im Betriebe und in den
Organen unserer Sozialversalsung, der Arbeitsgerichte und
der Sozialversicherung maßgebend mitzuwirken. Sie wird
dafür sorgen, das die soziale Ehre des Betriebssührers wie
seiner Gesolasioalt zu einer entscheidenden Teiebtrast der
neuen Gesellschafts- und Wirtschaft der
neuen Gesellschaftserd und Wirtschaft der
sorusen wir heute alle deutschen Arbeiter der Stien

So rusen wir heute alle deutschen giverbeiter der Stirn und der Jauft auf, in die Deutsche Arbeiler der Stirn um in ihr alle Kräfte zum Gelingen des großen Werkes zu

Der Führer der Deutschen Arbeitsfront, gez.: Dr. R. Len, Der Reichsarbeitsminifter, gez .: Frang Geldte, Der Reichswirtschaftsminister, gez.: Dr. Schmitt, Der Beauftragte des Führers für Wirtichaftsfragen, gez.: Keppler.

Ropolis verdächtige Auftlungen

Mis erster zeuge in der Sonnabendverhandlung gegen van der Lubbe und Genossen mit der Schriftseller Werner der Stirk aus dem Kongentrationslager vorgesicht. Sirth war von 1928 bis 1930 Redactieur bei der "Roten Kahren und von 1928 bis 1930 Redactieur bei der "Roten Kahren und von 1928 bis 1930 Redactieur bei der "Roten Kahren und von 1928 bis 1930 Redactieur bei der "Anten Kahren und von 1928 bis 1930 Redactieur bei der "Anten Kahren der Stirks ein Auftrage der Spriftsen Engel irthärte beim Zeintralfomitie der Arsteil. Der Angetlagte Kopps und betragt, ob er den Zeuger Sirich bestätigt das und betont, daß er vor die lem Verscheren Vopps intid actannt babe.

Die Vernehmung des Zeugen wendel sich dann dem Kauptpuntt au nämlich dem Namen Reter, den der Zeuge einmal geführt dei, Sirich ertlärt er sei im Jahre 1924 und 1925 in Oesterreich gewelen, um dort an der Rarteiarbeit teilaunehmen. Der babe er als Decknamen den Kamen Beter geführt. Als er noch Deutschland zurückgefommen sein, babe es sich dann eingedürgert, daß er im Kreise leiner engeren Mistarbeiter und Freunde Beter genanut wurde.

Der Borligende fragt, weshalb er die in Frage tommenden Quiltungen mit Beter unterschrieben habe. Sirch fagt, er babe, als er die quitterten Beträge für seine Lusarbeitungen erbielt, nicht mehr mit dem Barteiappara in Berdinung von der wohl die Quittungen nicht mit seinem richtigen Ramen unterschrieben. Der Borligende fragt den Ungeslagten Bo op of f. wie es tomme, daß die so uit un gen bei ihm gefun – den wurden. Paposf erfährt erregt, das sei ganz ausgeschlosen, das Fright de Quittungen gelchrieben habe. Die Quittungen leien in seinem Bestannten Bestannten Bestannten Wohn. Der Borligende mot den und unterschrieben worden. Die Besträge seien zur Deckung der Kussgaben, die er zur Beschaftung von Drudschriften gemach dabe, des immt. Borligender: Hohen der Kere ausgeschlosen wohen ind. Der Borligender: Das ih ganz ausgeschlossen, das er mit dem Bestannten Bestannten unseschrieben wurden ind. Der Bes

In Apl thiete dum empenne Im Reichtagsbrandfitsterprozeß begann der letzte Teil der Beweisaufnahme, die Erörterung des politi-schen Teiles. Der Vorsigende erklärte zu Beginn der Berhandlung, daß sich die Beweisaufnahme setzt der Frage zwende, ob die Kommunistische Kartei in Deutschland zur Zeil der Brandstiftung einen bewassenen Aussiche dertieben zumende, ov vie genen bemaffneten Auffiano vertebbende Brandstiftung einen bemaffneten Auffiand vertebbende Der Boritgende erfuchte Kriminalrat heller. Ber

"Ende Februar bewaffnete Auseinandersekung

Kriminalrat Heller sührt u. a. aus: Die Bersuche der Kommunisten in den Jahren 1919. 1920, 1921 und 1923, auf gewaltsamen Wege eine Kenderung der politischen Berbättnisse in Deutschland herbeizussühren, endeten mit den Niederlagen des revolutionären Profetarials. Nach kommunistischer Aussaussian sie des kontroller Aussaussians der Verlegen des kontroller des Verlegens stilder Aufassung scheiterten diese Unternehmungen, weil sie unabhängig von einer revolutionären Situation gesührt wurden und sich nicht auf eine revolutionäre Vasssernehmewegung sowie auf eine aftive Beteiligung der breiten Massen der Arbeiterschaft stützen. Troß des Scheiterns diese Berluche der KPD, weiter an ihren Bestrebungen seit, die Dittatur des Proletariats in Deutschland aufzurächten. Durch Berlautbarungen in Wort und Schrift, Varlamentsreden, Presseuhren, Rundschreiben, Beschülft der fommunistischen Parteitage wurde der Beweiserbracht, daß die KPD, diese Bestrebungen nie aufgegesben hat.

Als wichtigste Kampfmaßnahme, fuhr Kriminalrat Helefer fort, wird in der kommunistischen Literatur und in den

Urheber-Rechtefchut burch Berfag Defar Meifter, Berbau I. Ca.

(46. Fortfegung.)

Otto fprang zu ihr heran und legte den Arm mit gespielter Farificheit um ihre Schultern. "Aber, mein Goldbeiten, Seit einem nachher weiterarbeiten! Toni will doch beute ihren Sprung durch den berennenden Reifen probieren." "Bulf sie ihn wirklich wagen?" "Jawohl! Was, das ist ein Mädel?" Diese Begeisterung tat Anita weh. Sie liebte die Freundin und freute sich mit den anderen über ihre neueste Senfation, aber daß Otto immer nur von Ioni sprach, das beunrubigte sie.

"Ala, Sie Spotieri Er fekte lein zärtlichstes Gesicht auf. "Alber was benn, Initachen! Was benn! Was nicht ist, kann noch werden! ber jekt . . . nicht wahr . . mir zu Liebe, türmen Siel" Da mußte Anita doch lachen und verschwand mit den

Hollerbet hatte alle Norsichtsmaßregeln getroffen. Um die Manege waren elektrisch geladene Drähte gespannt worden. Wenn "Caesar" auszubrechen versuchen sollte, dann würde ihn der Strom zurücksagen.

"Caefar" murbe hereingeführt. Toni beftieg leinen Ruden

und ritt in die Manege. Alles ging glatt Der Löwe sprang mit Loni acht Meter weit. Sprang willig auch dunch den Riesenreisen. Dann nahm man einen Reisen, der mit lauter elektrischen

Der gefahrvolle Berfuch begann.

Aber jett

Lämpdyen besetzt war.

Girls.

Roman von Wolfgang Marken

geoffie und die Bewohfnung des Aroletariats sowie die Schaffung von Massenorganilationen seitzestellt. Schießlich ool dann der Generalitreit entsacht werden, der einmündet in den Bewohfneten Aufstam gegen die Staatsgewald der Bourgossie. Das Plenum des Vollzugsausschusses der kommunistischen Internationale siedlt ausdrücklich in seinen Bedüllisten sein. Das Arbeitung der Vollzugsausschusse der kommunistischen Internationale siedlt ausdrücklich in seinen Bedüllisten sein. Das Schießlassen der Vollzugsausschussen das Schießlassen von der Vollzugsausschussen. Das Schießlassen der Vollzugsausschlichen Resolution der Wichtigsten Schießlassen des Vollzugsausschlieben Resolution der wichtigsten Schrift zur Weltrevolution bedeutet.

Torgler als heher

Schwerpunkt der tommuniftifchen Betätigung auf dem Gebiete der illegalen Urbeit

Gebiefe der illegalen Arbeit
Iag, deren zwangstäufige Auswirkung auch im Reichstagsbrand zu erfennen sein würde. Seit Jahren verfolgt die Kommunistischen Partei das Ziel der Borbereitung des bewassenen Auflichen Partei das Ziel der Borbereitung des bewassenen Auflichen Ernin gewesen ist. Se wurden besondere Kurse abgehalten, in denen u. a. auch der Stachenkampf erörtert wurde, bei dem der Bau von Barritaden, das Ueberrumpeln von Polizeiwachen eine besondere Rolle spielte. Die einzelnen Bhasein des dem der Aufstandes wurden an Hand von Alänen und in praktischen Lebungen gelehrt, so daß die KBD. bereits seit füngerer Zeit für den Bürgertreite wohvordreistete Kerntruppen besaß. Außerdem war die Umstellung auf Illegalität durch geschiefte Tarnung schon so weit gediefte, daß die Beberwachung für die Behörden außerordentlich schotzen. ichwer geworden mar.

ehemalige Reichstagsabgeordnete Grasse lagte, die APD. würde Ende Februar 1933 in die bewassnete Auseinandersehung eintreten und das Zeichen des Ausstades würde allen Beteiligten durch ein weithin sichtbares Zeichen gegeben merden geben werden.

geben werden.

Benn die Kommunistische Partei, betonte der Zeuge, eine Zeitlang geglaubt hatte, mit dem von Heinz Neumann vertretenen Wort "Schlagt die Falchisten, wo ihr sie trefst" die nationale Belle niederwerfen zu können. so sah sie dich getäuscht. Es blieb der KPD nichts anderes übrig, als dem terroristischen Tun Einhalt zu gebieten und von Keumann die nationale weue nieverweisen zu vonnen, je lev je lev getäufcht. Es blieb der KPD, nichts anderes übrig, als dem terroristischen Tun Einhalt zu gebieten und von Reumann ofsiziell abzurücken. Troßbem gingen die Terrorakte weiter und forderten viele Opfer. Die Kommunistische Kartei hat stets versucht, die Berantwortung davon abzuwälzen. Demaceanüber ist aber zu verweisen auf das, was Langer, hinter Weg zum Sieg" (agt: "Richtig ift, daß es auf den gamp antommt und daß Berfude, diesen burch inn gu ersegen, aufs ichärste zu verurteilen find. Gene Gewaltafte geben, die von der ben der ben

Ss fann aber Gerbattutte geven, die von der ben Masse verstanden werden und jum Erfolg des Be fampses beitragen. Solden missen gebilligt werden

kaufe etilagen. Solche müssen gebiligt nerden in gewissen Fallen die etilagen et etilagen eti

"Bürgertrieg unvermeidlich"

Rriminalrat Heller verlas aus dem Material de feimen Staatspolizeianntes eine große Johl von Natherial des Reichstagstrandes deine große Johl von Natherial des Reichstagsdrandes bestand. Diese Angaben des Reichstagsdrandes bestand. Diese Angaben des Mostereitungen zur Auslösung der Unter der Angaben das in der Zeit von Anfang Januar die Mutte Man etwieden der Musbrund der proteuriden Arvolution unter Kommunisten auf des Messers Schweide. der Kommunisten auf des Messers Schneibe für 1. Februar wurde ein illegales Aunblefreiben aus liner Unterbezirke der Aurtei verbreitet, in dem Berbot der Partei heißt Groß-Alarm.

Berbot der Partet heißt Groß-Alarm.
Ein Aundichreiben der Bezirksleitung Berlin-Brauburg vom 9. Februar bejagt: Wenn das Derbot den Prolekarlicher Massensteit Loder muß wissen, wie dann in die Phase des Bürgerkrieges ein. Für den 3. Letter den Marich auf Berlin zu organisieren, werden gilf es, den Atatja, un servine auseinanderzuigen, in nofwendig, das neue Parlament auseinanderzuigen, d notwenotg, aus neue Derliner Polizeiprafidenten 21. Februar liegen dem Berliner Polizeiprafidenten privater Seite Briefe vor, die äuherlich den Charafter privater Seite orieje oor, die angering ven upgrafter Gefchäftsbriefen hatten, in Wirflichfelt aber gefantle i Geschäftsbriefen gunen, Ge heißt darin: Bur alle te telanweisungen waren. Es heißt darin: Jur alle ta fellenten der Fabrif und die gesamte Kundichaft! Burgette unvermeidlich, Sturg der Regierung nur auf revolusionen Wege möglich. Alle großen Betriebe bearbeiten, bei le Wege mogling. Zine george Groff-Marm und Majench nen gegen Nazi-Kasernen und Ausräumung derfelben d nen gegen Razi-kajernen und Ades illegalen Kolitonsten u ferbundes vor, in der es heißt: Jeht ift es genug! 1 organifieren den wehrhaften antifaidiftijden Maffentam

organiseren ven vorzisieren antipiopinigen Augenten Entwaffnet Hilfspolizie und Fachiffen! Es gingen dann, suhr Kriminalrat Heller fort, be Berliner Polizieprässibilum verschiedene Weddungen ein di geplante Anschläge auf Elektrizitätswerte, Starfftrom lagen, Umsormer und andere ledenswichtige Betriebe.

werden follten.

Die weitere Bernehmung des Kriminalrates heller dann auf Diensiag vertagt.

Durch den wollte aber "Caefar" nicht hindurch. Eine halbe Stunde lang machte ihm Toni alles vor und iprang mehr-mals felber durch den Leucht-Reisen. "Caefar" beobachtete sie, aber er sträubte sich, es nachzu-machen. machen

machen. Endlich, nach dreiviertel Stunden gelang es, ihn zum Sprung zu bewegen, und nun wiederholte ihn "Caelar" iechs-mal hintereinander durch den Glühlampenreifen. Jeht dam das Schwerste: Sprung durch den brennenden

mit ölgetranftem Bapier befpannter Reifen wurde erigindet. Bieder zeigte es Toni vor. Dann fprang "Caefar" allein

Begeifterung aller Artiften burch ben aufflam-

unter veller vegentetung auer attigen vates den auffringen.
Jest galt es, zusammen mit dem Löwen zu springen.
Das stieß wieder auf Schwierigkeiten, aber nach einer Stunde glüdte der erste Sprung auf kurze Distanz mit Toni

Stunde glüdte der erste Sprung auf turze Distanz mit Toni als Reiterin.
Damit gad man sich zufrieden. Toni tätschelte "Caesar", frautte ihm seine Mähne. Er bekam von Görit die besten Bissen zur Belohnung.
Allse beglüdwünschie Toni, die ziemlich ausgeregt war. Hollerbek war der Glüdlichste. "Was, Görit, ieht haben wir gewonnen, Toni und "Caesar" werden es ichaffen!"
"Ganz bestimmt! In acht Tagen steht die Nummer. Ein kleines Wunder, aber es gibt auch in unserer Zeit noch welche." 

Am Donnerstag fand das Keft au Ehren des Zirkus Hollerbet im Balais der Donna Juana Balidos statt.

Juana hatte alle ihre Kreunde geladen. Das ganze vornehme Rio war vertreten und bereitete den Gästen vom Zirkus Hollerbet einen betzlichen Empfang.

Alls Toni, die an Markosfs Seite aing und in ihrem wundervollen hellblauen Geselllchaftskleid schön wie noch nie ausfah, Tonna Juana vorgenkellt wurde, da ahnte sie nicht, daß dieser Tag so bedeutungsvoll für sie, für den Zirkus Hollerbet überhaupt werden würde.

überhaupt werden würde.

Juana begrüßte Toni mit übergroßer Herzlichfeit. Sie hieß sie als Markoss Braut willsommen Sie mußte neben ihr, zusammen mit Markoss, Alah nehmen.
herr von Hollerbef saß zu ihrer Rechten.
Die Hausberrin bieß an der Lafel nochmals ihre Masse.

Die Kausberrin bief an der Tafel nochmals ihre Gäfte willsommen, und dann begann der Schmaus. Das töttlichte an eresenen Speisen, Krüchten und Getränken, was Brasiliens fruchtdare Erde millig inembete, murds estickten

Die Stimmung war ausgezeichnet, und die eden Beibefeuerten sie noch mehr.
Biele Ofsiziere, hohe Beannte, Sänger und Schaufe der Oper, Sierkämpfer und junge Herren der ooreke Gesellichaft waren unter den Gästen. Die Jugend üben Gelellichaft waren unter den Gätten. Die Jugen der Nach der Lafel wurde getanzt. Unita ab mit den se einen prächtigen, altspanischen Tanz zum Besten. du brasilianischen Gätte begeisterte. Dann spielte die glänzende Kapelle Tanzmusst für E

Beladenen.

Donna Juana fprach dem Bein reichlich 3u. Onna Juana iprach dem Mein reichlich zu, nur Mugen wuchs das Begehren. Sie umlameicheite müberlah absichtlich Toni Sie tanzte nur mit ihm. und a er mit Toni tanzen wollte dann iagte sie: "Sie werden genug mit Ihrer Braut tanzen! Heute aehören Sie mit Innwer undeherrichter wurde ihr Merben. und Mugerfannte entseht, daß sich alles zu einer Katastrobe und Toni wert abs Beite fatter der den gestellt das die das die

Toni war die Rube selber. Sie tat, als merte sie dat

Um Mitternacht kam es zu einem Standal. Donna du nate eben mit Markolf von Hollerbet, aber sie jandt tanzte eben meine Mänade.

eine Mänade.
Und mitten im Tanz tüßte sie Markolf mit beißel, sehrender Leidenlichaft.
Markolf riß sich los.
"Was soll das, Donnal" berrichte er sie an.
"Ich liebe dicht" Die Frau schre es sast. "Ich eine das dewartet! Du bist gekommen, und ich will dich hallen will nicht, daß du mich wieder verläßt."
Stille war plößlich im Saale, die Musst speach auf Tatte und brach dann ab "Ich einstelle was plößlich in Saale, die Musst speach auf Tatte und brach dann ab

"Ich bin gefunden, Donna, Sie wissen es!"
"Ich will dich frei machen!"

"ID will dich frei machen!"
Alle sahen auf Donna Juana. die rasch auf Tonlauste.
"Geben Sie Ihren Berlobten freit" rief sie leidenschaft als sie vor dem Mädchen stand. Ich diete Ihnen Kolling Keleten, wenn Sie ihn fretgeben!"
Totensteille.

Toni lächelte erft, dann blickte sie zu Markolf. Ihre gafen sich. trafen fich.

Min sprach das Mädchen rubia: "Donna Juana, was einem Lande, in dem nur Dirnen Geld von weinen Mann nehmen! Mein Berlobter soll Inwestere Untwort aeben."

Lautlofe Stille. Alle fahen, wie fich bas ichone ober Brasilianerin verzerrte.

Gegento

0

der Wille Beiten fülle Beiten fülle Beiten fülle Beiten für Ob Träume neue Kr. Gedank if don i Darum ten und der auf beiten im Leine Eine Leine im Leine Eine der auf in Der auf beiten im Leine Eine Leine ihren ! £

> Sould patlebe Pinbiat ber in und U liert it fdon einen [dabio Mahrt beren

bürgerr

baß bi

Dorbill

Mah Dberl Dberl Wein 6cm

miebe **G**фû bem **G**фü Auge Bene befor ben mort

und Broi Boll Auß und do

men [pri por furt Der

ber tun bah lian

bei ben du bai

bauben ufm. porfieht, ju finangieren. O

Spangenberg, ben 28. Dovember 1933.

### Traume in der Dammerung

teben jest in den Tagen, die uns die wenigsten selt seben jest in den Tagen, die uns die wenigsten selt sebeden den Himsenfilmen sebeschen den Himsenfilmwaren sich der Bedeten den Himsenfilmwaren self der Bedete. Diese Damder Artiker in der und der uns. Die Tage find furz, der Artiker in der Artiker in der Artiker der Artiker der Artiker in der Artiker in der Artiker in der fehre der Artiker in der fehre der Artiker in Mittet andhängen. Die Schatten der Dämmerung entsten nachängen. Die Schatten der Umwelt erscheint uns den uns die Sorgen werden weniger hart und unser kindlichteis erscheint uns verklärter. Und so kommt manklädischeis erscheint uns verklärter. Und so kommt manklädischeis erscheint uns verklärter. Und so kommt manklädischeis erscheint und die Annate von der gegen der die Vergenschein und die eine Annate von des die die Vergenschein und die eine Annate von die kontrollen. Nun könnte von glein in etwas kut ein pflichtbewußter Menich der erschein in etwas kut ein pflichtbewußter Menich der erschein in des Träumen sein vergeudete Zeit, die verseche Zeit. Mag er recht haben! Mag es so seine verscheit zeichnen, alles Träumen sie vergeudete Zeit, die verseche Zeit um Träumen hat. Die der diese werder die Gegenwartsmensch der die vergeudete Zeit verschein Gegenwartsmensch der mit beiden Filhen in Eräume wirklich nutzlos verstrichene Zeit verschaus diesem Sich-Vestsssen von der Mirklichteit zweich zum Unter die Verschaus diesem Sich-Vestsssen von der Mirklichteit zweich zum Dascinskampf schöfen von der Mirklichteit zweich zum Dascinskampf schöfen von der Mirklichteit zweich zum Dascinskampf schöfen von der Mirklichteit werden, der nutze wird in solchen Verträumten Stunden geboren werden. Der und sie verächtlich machen! Rur zur rechten Zeit wies und sie verächtlich machen! Rur zur rechten Zeit wies und siehe Schofen der Gegenwartsmensch werden, der mit Weben siehet. Dann haben die verträumten Stunden zu geben gehot. Dann haben die verträumten Stunden wert und Rasten kann hier niemals Rosten heißen!

anden.

fommt: treten

vom

e Par.

Unge.

märem

Ueber.

nattio.

ffämp.

fampi.

oman

e und

n und bilden

ipielet

men

ten

och

Blid

7111

Beamte Durfen feine Schulden machen, 3n m neuen Erlaß wendet fich ber Gelfentirchener Ober-im neuen Erlaß wendet fich ber Gelfentirchener Ober-tigermeifter gegen das Schuldenmachen der Beamten-ngeftelltenichaft. Die Berfügung grundet fich barauf, mb Angestelltenschaft. bie Beamten und Angestellten in jeder Beziehung ein white bein folten, bazu gehore auch, bag fie tein gebite fein folten, bazu gehore auch, bag fie teingeben maden. Wer es nicht verftebe, in seinem Prinieben richtig zu wirtschaften, biete auch teine Gemahr nieben eichtliche Pflichterfullung im Amt. Der Erlaß beitet vorbibliche Sfrichterfullung im Amt. Der Erlaß bidgt bifgiplinariiche Strafmagnahmen für jeden an, im gutunft neue Schulden mache und durch Pfandungs. Bleberweilungsbeidluffe auffalle, Diefer Glaf formuint im gangen bas, mas fur ben Rern ber Beamtenfchaft immer selbsverftandlich war. Mit umso größerer datet umso größerer datet inte unto größerer datet ift er aber alle biejenigen, die bisher durch mit oft über ihre Berbattniffe gehenden Auswahd nicht em dit iber ihre Serbattiffe gegenden Aufband nicht ur das Ansehn der Beamtenschaft und damit des Staates keldeten, sondern auch darüber hinaus den empfänglichsten sichteben für die ungähligen Korruptionsfälle bilden, km.refiose Ausmerzu g noch heute täglich die Gerichte hidaftigt.

+ Tie gemählten Reichstagsabgeordneten im Behltris 19 (Seffen Raffau): Beder Bub., Beterle, phicht, Kramer, Krawicligft, Linber, Lommel, Neef, Detlindber, Schmitt Friß, Seibler, Sprenger, v. Ullich, Beinen, Weigel, Buth, Steuer, Gimbel, Lengemann, Er. Ber, Friedrichs, Dr. Braun, Reutlinger, Better, Somitt Beorg, Dippel, Freisler.

Wir haben bereits & Rleinfaliber Echie ffport. miderholt bavon berichtet, bag ber hiefige Rleinkaliber-Ehugenverein fehr ruhrig ift und anerkennenstwerte Erfolge ngelt hat, Erinnert fei hier nur an das Gauschi gen in Koffel, bei dem er mit wenigen Ringen Unterschred binter km Gaumeister und jezigen Laudesmeister Nauheim den Plag belegte. Wenn im übrigen die Arbeit des Edugenvereins nicht in bem Dage ber Deffentlichkeit vor legen geschrt werden kann wie ein anderer Sport, so fie aber tropbem unvergleichich wertvoll und zugleich werfsont. Wir werden in einer späteren Aum zur Ber-tentung biese Spots einen größeren Kaum zur Ber-Lung ftellen. — Bas die Arbeit unferes Schügenvereins teonbers tennzeichnet, find die Schiehauszeichnungen, die kn nachfolgemben Schügen vom Richsverband überreicht nochm sind: Schüge Schabe große Silber und fleine Jahrtspage in Silber und Wold, Schüge Müller große Brunge missage in Silber und Gold, Schüge Müller große Brunge und tleine Jahresspange in Gold, Schüge Hartman große Ltonge, Schügen Schward, Jascula, Trübenbach kleine Bione Schügen Schwarz, Jascula, Tübenbach fleine Gob, Schügen Raumann, Diebel, Brifel fleine Gitber, Saige Rolte große Bronze, Schüge Perchanzber fleine Gob, Schügen Joer, Rögler, Wilkening kleine Bronze, Bistehm wurden vom Reichskuralorium für Leiberürungen de Schigen Dartmann und Schade zu Deefschießwarten im Schigen Dartmann und Schade zu Deefschießwarten in Schießwarte ernannt. Es fei schi bette darauf hingewiesen, daß der Berein am tomminben Conntag ein Ronigsichießen veranftaltet. Maheres betüber in nachfter Nummer.

Berufsberatung. Am Sonnabend, ben 2. 12. pricht im Rahmen des Schulfunks von 1010—1040 Uhr vernitags Berufsberater Kreuz vom Arbeitsamt Franklut/Main über das Thema: "Aller Anfang in Schurfe. Ter erfte Tag im Berufsleben." (Wespräch eines Berufsberufes mit drei Lehelingen). In Andertacht der Bedeufsberalen der Betufswahl in der augendlicklichen Zeit kann helfen Bettern und Jugendlichen nur empfohlen werden, dies worten abzuhären. blefen Bortrag abzuhören.

bandes. Um 24 November d. 38, wurde unter Beiefflug amilicher und sonftiger Stellen aus dem Regiesung amilicher und sonftiger Stellen aus dem Regiesung amilicher und sonftiger Stellen aus dem Regiesungskräft Kassel im Sigungssaal der Industrie und dandelstammer Kassel/Müdblaulen, Sig Kassel, der Kutstessische Canatieverband gegründet. Der Berband, der kanstellige Gaantieverband gegründet. Der Berband, der in Kegierungsbezirt Kassel umfaßt, hat die Aufgabe, kultäak, die zur Beschaftung von Arbeit dienen, wie sie bes Programm der Reichsregierung hinsichtlich der In-

Dichbilbervortrag. Wir erinnern noch einmal baran, daß am heutigen Abend 8 Uhr in der Hospytals-firche ein Lichtbilbervortrag über das "Heilige Land" flatt-findet. Der Eintritt beträgt 20 Pfennig, für die Mitglieber ber Jungmadden-Schar nur 10 Big.

4 Militartongert. An bem großen Aufbau bes Binterhilismertes unleres Fuhrers will auch bie 5. Kraftfabrabteilung Raffel Dieberzwehren Unteil nehmen. bat es fich gur Aufgabe geftellt, in größerem Umfange Militartongerte zu veranstallen und ben gesamten Ertrag ber Binterhilfe zukommen zu laffen. Wie freuen uns, bag bie 5. Kraftfahrabteilung auch nach Spangenberg kommen will und wir mit ihr einige genugreiche Stunden verleben tonnen. Lebiglich aus bem Grunde, bag ber Erlos ber Winterhilfe jugute fommt, hat bie NoDNB ben Karten-vorverlauf in die Sande genommen. Es ergeht bie Bitte

Wenn eine familie ausstirft, das ist so, als wenn man aus einem Bauwerf ein Stein herausnimmt, deun jede familie ist solch ein Baustein des Dolkes, eine Tellissörper. Es ist ein großer Derluss und wenn es schon scheint, als schade der Aussall eines Steineß nichts, so werden es doch schließlich zehn, hundert, tausend. Wenn Du bedenkst, was das Volk von seinem Dermögen geopfert hat, um das Kind einer Familie auszubilden, wird Dir der Verlust klar sein. Du mußt nämlich wissen, daß die Ausbildung der Kinder hauptlächlich von der Schulgeld bezahlen, begleichen damit nur einen ganz kleinen Ceil der Koften, die die Ausbildung eines Kindes macht. Wer also eiwas gelernt hat, der ift nicht nur verpflichtet, es fur sein Dolf anzuwenden, sondern er hat duch die Pflicht, es an mehrere Kinder weiterzugeben. Diese Pflicht ist umso größer, je größer die Auswendungen des Volkes für seine Ausbildung waren. Je "mehr" einer ist (d. h. jemehr er gesennt hat), desto größer ist deine Dankespsticht, desto mehr Kinder muss er auch haben, durch deren Erziehung er zugleich die für ihn aufgewendeten Mittel rechtfertigt und abträgt.

Die Bevollerung, den Blodwarten, Die in Diefen Tagen mit bem Bertauf beginnen werben, Die Arbeit gu erleiche tern. Es geht um einen guten 3med.

- Winterhilfawert. Bei ber Betreibesammlung für bie Winterhilfe wird versucht, die Sammler mit aller-lei Ausreben abzusprifen. Wie uns von ber Reefsleitung mitgeteilt murbe, werben biefe Musreben nicht als ftichhaltig angesehen und bie Berweigerer unnachsichlich ber Gau-leitung gemelbet. Die Namen sollen außerbem in ben Beitungen veröffentlicht merben.

X Ginbehaltung ber Cheftandshilfe. Finangamt weist nochmals barauf hin, daß die Arbeitgeber verpflichtet sind, von den Bezügen der ledigen Arbeitnehmer ab 1. Juli 1933 Eheftandshilfe einzubehalten und abzuführen. Die Ehestandshilfe ist zu erheben dei einem Bruttoarbeitslohn von wöchentlich 18 KW., monatlich 75 KW. an. Bemessingshundtage für die Chestandshilfe ist RM. an. Bemeisingsgrundlage fur die Gestand-gitte der Bert der Pruttoarbeit-lohn, zu dem außer Bargeld der Wert der freien Station, Deputate und Sachbezitge und sonftige als Entgelt gewährten Bezüge zu rechnen sind Der Wert der freien Station beträgt für männliche Arbeitskräfte monatlich 40 RW., für weibliche Arbeitskräfte, soweit sie gewerblich täug sind, ebenfalls 40 RW, im übrigen monatlich 25 RW. Bom Bruttoarbusslohn diren zur Erze Ekchnenschafte. rechnung ber Cheftandshilfe ber fteuerfreie Lohnbetrag ober rechning ver Egenanusaite ver neuertreie Loginsetrag ober sonfige Beträge nicht abgezogen werden. Die Ehestandsstille beträgt bei einem Auttolohn wöchentlich von 18 bis 35 NM. 2 v H., von 35 bis 71 R.M. 3 v. H., bei einem Bruttolohn monatlich 75 bis 149 KM 2 v.H., von 150 bis 299 KM. 3 v.H., von 300 bis 499 KM. du S, barüber hinaus in allen Fällen 5 v. D. Arveitegeber, die bistang fcon Lohnfteuer im Ueberweisungsversiahren entrichtet haben, haben die Ebestandshilfe in gleis der Weise der Finanztasse einzugahlen. Auf der Ohnsteuer Anmeldung ist die Ehestandhilfe gesondert anzuges ben. Soll die Ehestandhilfe im Markenversahren entrichtet werden, sind die gletzen Endommensteuermarken wie für die Lobnfteuer zu fleben. Martenblätter hierzu nir die Loginieuer zu feben. Arbeitigeber, die die Ab-bei den Finanzämtern zu haben. Arbeitigeber, die die Ab-führung der Eheftandshilfe unterlassen, handeln den gesebnihruna lichen Bestimmungen zuwiber und erwirken baburch eine itrafbare Danblung Es liegt somit im eigenen Interesse eines jeden Arbeitgebers, fich rechtzeitig über feine gefest lichen Berpflichtungen zu unterrichten und erforderlichenfalls Austunft beim Finangamt einzuholen.

# Die Wetterlige. Mabrend fich über Nordund Ofteniopa hober Dind gebalten bat, bat fich über Bentralem opa ein frateres Tief entwicklt. Es verfrachtet an feiner Oft- und Norbseite milbere Luft nach Deutsch land, bie an ber vorgelagerten katteren Luft zum Auf. Alleiten fommt und auch bei uns Anlaß zu verbreiteten Rieberschäagen (weift Schnee) gegeben hat. Die Witterungsverhältnisse werden auch weiterhin ungunftig bleiben, die Niederschäuge aber teilweise als Regen fallen.

Raffel. Bor bem Oberlanbesgericht begann Ashlet. Bor dem Dertandesgericht etgentm Schaften von mittag ein auf 5 Tageberechneter Prozes gegen 48 Angeflagte aus Frankfurt a. M. und Umgebung. Die Anflage lautet auf Borbereitung jum Dochverrat. Mit ber Festnahme fämiliger Angestagter in der KPD, in Frankfurt ein gewaltiger Schlag versest worden, da die Führer und maßgebenden Bezirksoblente burchweg sestgenommen werben fonnten

### Banditen vernichten Transfibirien-Expres

Charbin, 28. November. Der Transsibirien-Expres ist von einer Rauberbande etwa 40 Meilen östlich von Titistar überfallen worden. Die Banditen hatten die Gleise aufge-tiffen, und der Zug, der mit einer Stundengeschwindigteit

damm hinunter. Die überlebenden Reisenden, die sich aus den Trümmern befreien wollten, wurden von der Bande beichoffen. Man befürchtet, daß ein großer Teil der 600 Bassagiere getötet worden ist. Mehrere der Ueberlebenden sind von den Banditen als Geiseln entführt worden.

#### Lynchjuftig in Ralifornien

San Jofé (Ralifornien), 28. November. Unfer bem Berdacht Broote fart, den Sohn eines wohlhabenden Rauf-Dervacht exerte hart, den Sogn eines vogigabetaen kunnenes, entführt und ermorbet zu haben, wurden zwei Aldmner verhastet. Die Bevölkerung geriet über die Tat in eine derartige Erregung, daß sie sich der beiden Gesangenen bemächtigte und sie kurzer hand an einem Baum in der Nähe des Gesängnisses aufknüpste.

### Raffeler Schlachtviehmartt

bom 27. Rovember

Anftrieb: 10 Ochien, 80 Bullen, 74 Rube, 88 Rinber, gufam-297 Stud Großvieh, 590 Schweine, 288 Ralber, 89 Schafe (Dammel). Sämtliche Breise gelten für 50 kg Lebenbgewicht.

Odifen :	a) vollfleischige ausgemästete höchsten	00 00	me
	Schachtwerts 1. füngere	25-27	ш(п,
	b) fonstige vollfleischige 1. jungere	-	
	2. altere	=	"
8334	c) fleischige	1	"
Bullen:		29	
Sunta.	b) fonftige vollfleischige ober ausgemaftete	26-28	"
	c) fleischige	23-25	"
	d) gering genährte	-	
Riihe:	a) jungere vollfl. höchften Schlachtwerts	26-28	"
	b) sonstige vollfleischige oder ausgemästete	22-25	
The Second	c) fleischige	17—21 12—16	
Garfen :		12-10	
Burlen:	hö sten Schlachwerts	30-83	
	b) vollfleischige	25 - 28	**
	c) fleischige	22 - 24	
Freffer:	Mäßig genährtes Jungvieh !	-	"
Ralber:	a) Doppelender befter Maft	-	
7	b) beite Maft= und Saugfalber	26 - 29	"
	c) mittlere Maft= und Saugtalber	21-25	
	d) geringe Rälber	18-20	"
Schweine: o) Fettschweine über 300 Bfb, Lebendgem.		47 - 52	"
- 1	b) vollfl. Schweine von ca, 240—300 Pfund Lebendgewicht	45-50	
	c) polifi. Schweine von ra. 200 bis 240	40-00	"
	Rfund Lebendgewicht	43-47	
100	d) pollfl. Schweine von ca. 160-200		
	Bfd. Lebendgewicht	41-45	
	e) fleischige Schweine von 120-160 Pfd.		
	Lebendgewicht	41-45	
	f fleischige Schweine unter 120 Pfund	155 THE	
	Lebendgewicht	45-48	
mar	Etverlauf: langiam.	-	28
Mattivettant: tanglam.			

## Sport-Ecke.



Fußball D. F. B

Spangenberg 1. - Melfungen 2. 1:3

Die Melfunger Dannichaft tonnte auch Diefes Spiel, wie vorauszusehen mar, für fich entscheiden.

#### Sandball.

### Froher Mut - Forfichule 13:4

Froher Mitt — Forfingnie 1034 in hartes und fottes Spiel, das mit großer Sponning von der Zichauermenge verfolgt wurde. Die Turnermannschaft tonite besonders durch ihre glangende Combeination, Fanglicherheit und Schiffreudigkeit im Sturm gefollen. Die Forfichile war außerst flint und ausdouernd. Sie entbehrt aber die Fanglicherheit, wodurch die oft iconen Ballvortrage geftort murben.

### Schwarzes Brett der Partei.

Am Mitiwoch, ben 29. November, abends punktlich 8,30 im Saale bes "Grunen Baum"

### Monatsversammlung

Der Origgruppe ber NSDUB. Die Berfammlung wird Schulungsabend gewertet. Ba. Guthermuth fpricht Bevollerungspolitit und Raffenpflege. Angehörige Angehörige nationalfozialiftifchen Deganifationen tonnen an bem Bortragsabend teilnehmen.

### D. S. Boltswohlfahet und Winterhife

Ortsurnppe Spangenberg
Alle, die ihren Berpflichtungen bezw. Ablieferung von Getreibe fur bas Wicterhifswerf bis zum 30 de. Mts. nicht nachge tommen fi d, werden nach biefem

Termin der"Gauleitung gemeldet. Die Rreisleitung des Binterhilfswertes L. Scherer,

Rreisteiterin.

Wagenbischwerden . ? tommen nicht immer vonsperdorbenen, sondern vielsach auch von schlecht gekauten Speisen. Git gekaut ift halb verdaut. Dazu gehören aber auch leistungsfälige Jähne und in weiterer Bolge eine intensive Zahnestege. Wer seine Zähne abends und morgens regelmaßig mit der wirklich guten Chlorobont-Zahnpalte pflegt, wird immer gut kauen können. Ihm werden die Speisen wirklich bekommen, und er wird sich Zahnschwerzen und auch so manche Krankheit ersparen.

### Gegen üblen Mundgeruch nlorodont die Qualitäts-Erzeugnisse von Weltruf

## Frankreichs neue Regierung

Ein raditalfozialiftifches Rabinett Chautemps

Ministerpräsident Chautemps hat fein Kabinett wie folgt gebildet: Ministerpräsidium und Inneres: Chautemps, Abgeordneter, ravital; Juffig: Rannaldy, Senator, radital; Auswärtiges: Paul - Boncour, Senator, unabhängig; Finanzen: Bonnet, Abgeordneter, radital; Budget: Marchandeau, Abgeordneter, radital; Arieg: Daladier, Abgeordneter, radital; Ariegsmarine: Sartaut, Senafor, radifal; Cuftfahrt: Cot, Abgeordneter, radifal; Nafionale Erziehung: De Mongie, Abgeordneter, rechtsftebender Sozialift; Offentliche Arbeiten: Paganon, Abgeordneter, radital; Sandel und Induftrie: Caurent-Ennac, Abgeordneter, radifale Cinfe; Candwirtichaft: Queuille, Abgeordneter, radifal; Kolonien: Dalimier, Abgeordneter, radifal; Arbeiten und fogiale Fürforge: Camoureug, Abgeordnefer, radifal; Penfionen: Ducos, Abgeordnefer, radital; Poft und Telegraphen: Miftler, Abgeordneter, radital; Deffentliche Gesundheitspflege: Israel, Senator, radifal; handelsmarine: Frot, Abgeordnefer, rechtssiehender So-

Chautemps hat nach der Bildung seines Kabinetts solgende Erklärung abgegeben: Einige Kreise werden sinden, daß die neue Regierung keine neuen Kersönlichkeiten aufweist. Ich für meinen Teil erachte es sür sehr nüglich, durch Beibehaltung der gleichen Persönlichkeiten in Zeiten politischer Krisen eine gewisse Stadilität zu wahren. In meinem Kabinett berricht das radikale Element vor. Die Devise der neuen Regierung wird sein, den nationalen Notwendigteiten Rechnung zu tragen.

### herriot Delegierter beim Bolferbund

Hetriot Deregietiet vein Doiteconio Herriot, der mit Rücksicht auf seine Gesundheit eine un-mittelbare Beteitigung an den Regierungsarbeiten abge-lehnt hat, hat, um seine Solidarität mit der neuen Regie-rung zum Ausdruck zu bringen, sich bereit erstätt, Dele-gierter Frankreichs beim Völkerbund zu sein und außerdem etwaige diplomatische Sondermissionen im Auslande zu übernehmen, die die neue Regierung ihm annertrauen merde. anvertrauen merde.

Frankreich hat innerhalb weniger Tage wieder ein Kabinett erhalten, aber niemand weiß, ob es eine Regierung iein wird. Die Wahricheinlichkeit spricht sogar dagegen, daß der neue Ministerpräsident Chautemps lange im Amte bleiden wird, denn die parlamentarische Lage hat sich nicht getärt und die Basis der neuen Kombination ist noch schmaler als die der vorherzeschenden.

als die der vorhergehenden.

Die neue Ministerliste wirft wie eine Wiederholung des Experimentes, das Chautemps im Januar 1930 mit einer rein raditalen Regierung versucht hat. Damals wurde er dei seinem ersten Austreten vor der Kammer gestürzt; seit den Wahlen vom vorigen Jahre liegen die Verhältnisse twas günstiger, aber immerhin so, daß entweder die Sozialisten oder die rechts von den Kaditalen stehenden Gruppen zur Mehrheitsbildung notwendig sind. Chautemps hat aber weder von der einen noch von der anderen Seite Ausaaen

ettangen ionnen; nicht einmal die Reulogialisten sind gewonnen worden. Seine drei Borgänger auf dem Kosten des Ministerprässenten, Kaul-Boncour, Daladier und Sarraus, dat Chautemps in den Fachministerien, die sie bisher innehalten, beibehalten, so dat trost der umsicheren parlamensarischen Lage und der Schwierirseisen grundsäglicher Entscheidungen eine gewisse Kontlantiat der Regierungspositist gewahrt ist. Die wirkliche Antlagedung über die Orientierung der französischen Bossitist innerhalb Europas ist mit Rücksich auf die drängenden Kinanzprobleme wieder einmal vertagt worden. Chautemps hat die Absicht, nach dem Borbilde Poincarés vom Sommer 1926 ein Programm rücksichtsloser Einsparungen durchzussischen. Es fragt sich aber, ob er unter den gegenwärtigen Umständen über genug Zeit und Autorität versügen wird.

### "Der Gührer muß tommen"

"Der Führer muß sommen"
Die Lage in Frantreich wird durch solgende Aeuherungen des Organs der Radikalen, "La A é publique", charafterisert: Man spricht fortwährend von dem Mann, der uns aus dem Wirrwarr retten kann. Niemand kann mehr Abrede stellen, daß wir uns tatsächlich in einem großen Durcheinander besinden. Wird diese Mann aus dem Parlament kommen? Weist lautet die Antworl nein, und man rechnet mit einem Auchent die Antworl nein, und man nechnet mit einem Auchent die Entrage fonmut nechnet mit einem Auchent die Erräge kommen wir stehen der vielleicht näher, als wir glauben —, um der gegenwärtigen Komödie ein Ende zu machen, oder ob er innerhalb einer Regierung ausstritt, die entscholchssich Gehör zu kendich sich Gehör zu verschaffen, er wird es auf sehen Fall, wenn er auf das Wohl der ganzen Nation bedacht ist, ablehnen, sich vor der zögernden und widerspruchsvollen Haltung einer Kammer zu beugen, die unfähig ist.

### Blutopier des Dritten Reiches

Schühe Schuhmacher von Berhehten erichoffen.

Aus dem dienftlichen Bericht des Wehrtreiskommandos VII, aus den Festellungen der deutschen Gerichtskommis-tion und der Vernehmungen der beteiligten Bersonen wer-den über die Vorgänge der Erschießung des Schüßen Schub-nacher an der deutschöfterreichischen Grenze oon amtlicher Seite u. a. folgende Einzelheiten mitgeteilt: Die Stimannschaft der 6. Rompagnie Inf.=Regt. 21 aus

Die Stimannschaft der 6. Kompagnie Inf.-Regt. 21 aus Mürnberg unter Führung des Unterossisches Gertner untersahm am 23. November von der Hindenburghütte bei Keit im Winkl eine Orientierungsübung. Die aus 23 Mann bestehende Mannschaft trug Joil-Stianzige verschiedensser Trt. sührte keine Wassen und nuch marschierte insolge der schlechten Schneeverhältnisse zu Füh, ohne Schneeschuhe, nach Karten 1:50 000. Um 15:30 Uhr war die ganze Abteilung auf dem Edalpentogel unmittelbar an der Gerage versammelt. Dier sand durch den Unterossigier Gertner eine erneute Geschöderientierung und Unterrichtung über den Grenzverlauf statt. Etwa 15:45 Uhr marschierte die ganze Abteilung auf der deutschlichen Seite einer neutralen Schneise weiter und dog nach 70—80 Metern nach deutschem Gebiet din ab.

hin ab. Hier erhielf die Abteilung plöhlich aus Richtung Schaar-wandkogel Feuer, und zwar zuerst durch einen einzelnen Schusz, nach dem die Abteilung Deckung nahm, und nach wenigen Sekunden vier weitere Schüsse. Durch einen dieser

Schoe den der deutlichen Abbeilung eröffent eröffent Ekunde nach dem Jeuerüberfall tie die derei heimwehrmänner auf dem Edulpenfogel und gene Mahrend des Abtransportes der Deiche wir all nicht einer Michen ihrende hein der Hitcheri heil Dolliphi die einer bliden lassen! Dann sangen mit der Hitcheri heiber mit der Gendessen Micher mit der Hitcheri heiber den des erfesten Micher mit der Hitcheri hieber mit der Andessen Micher mit der Hitcheri hieber mit der Andessen Micher mit der Hitcheri hieber mit der Andessen Micher hieber mit der Hitcheri hieber mit der Andessen Micher hieber mit der Hitcher der

### Die große Kluit

Sir John Simon über die deutsch-frangofilden Belletin

Condon, 25 Novem Der englische Außenminister Sir John & machte in einer öffentlichen Rebe u. a. folgende u

Die das mo mit

Tungen:

Der Friedensvertrag haf die Entwaifinung der itragspartner von der Entwaifinung Deutschlands nicht der ilch abhängig gemacht (? die Red.), wohl aber enklausdrücklich die Abhängig gemacht (? die Red.), wohl aber enklausdrücklich die Abhängig gemacht (? die Red.), wohl aber enklausdrücklich die Abhängig der Sieger, der Entwaiden Deutschlands die ihre folgen zu nien. Die neue de Generation hat die Erinnerung, von der ich sprach und ihr Führer, verförpert in seiner Derson den den des deutschen Bostern, bei den Franzosen und dei den Deutsche Böltern, bei den Franzosen und dei den Deutschlands die Erinnerung die Schranke, die sie tram. wenn wir für die Gewalf dieser Erinnerungen Dersinhaben, sind wir innerlich geeignet, bei dem Werte drie sichnung Frankreichs und Deutschlands hilfe zu seiser das Abrüftungsproblem zu lösen.

### Todesanzeige.

Nach Gottes unerforschlichem Ratschluß entschlief sankt, nach kurzer, schwerer Krankheit unser lieber Sohn und Bruder

#### Delmut

im Alter von 5 Jahren.

3m Namen ber tieftrauenden Sinterbliebenen:

Undreas Wernhardt

Spangenberg, ben 28. Nov. 1933,

Die Beerbigung finbet Mittwoch, ben 29. November nachmittags 1/23 Uhr von ber Frieds hofstapelle aus ftatt.

la neue Walnüsse

Pfd. 45 Pfg.

la neue Haselnüsse

Pfd. 45 Pfg.

Ia Paranusse Ia. Krachmandeln

Pfd. 55 Pfg.

Pfd. 60 Pfg.

### Karl Bender.

### Mittwoch früh:

Ia. Schellfisch Rotbarsch Ia. Fisch-Filet beste Qualität Bücklinge Sprotten Heringssalat

H. Mohr.

Edite Rurnberger Lebfuchen von Saeberlein-Metger empfiehlt

Karl Bender.

### Advertskrinze

Leuchter, Ständer usw. in geschmackvoller Ausführung offeriert preiswert

### Gärtnerei Werkmeister

Beachien Sie biffe meine Ausstellung im Schau-fenster des Sattlermeisters Ernst Hollstein.

Mittwoch früh: frische Schellfische, frischen Kabliau, grüne Heringe, bratfertiges Fischfilet Bücklinge, Rieler Sproten

Karl Bender.

## Mittwoch früh frisch eintreffen!

Seelachs ohne Kopf Pfd. 0,22 Pfg. Golobarsch " " 0.25 Schellfisch Filet, bratfertig 0.35

Hess. Lebensmittelhaus. Inh.: Siebenhausen & Deisenroth

Spangenberg

Marki

### Chorverein

Bieberfranzchen"

1/29 Ithr Gesangstunde

Donnerstag Abend Salz in Säcken S. Mobr.

Der Borftand.

### Militär-Konzert

der 5. Kraftfahrabteilung Kassel-Niederzw unier Leitung von Unterfeldwebel Gläsk am Sonntag, den 3. Dez. 1933

im Heinz'schen Saale in Spangenber Der Érlös wird restlos der Winterhilfe n

### geführt.

Beginn 8 Uhr

Eintrittspreis: im Vorverkauf 40 Pfg., an & Abendkasse 50 Pfg.

## Hustenbonbons, How

## Mohr.



T. V. "FROHER MU SPANGENBERG

Beute Abend 8116r:

## Symnastifstunde.

Der Frauenturnwal

fein dem der in die Sier and heit meir dum den, Red

Die Ctabitaffe ift am Mittwoch, ben 29. Nov. für ben Bertehr mit bem Bublitum gefchloffen. Der Magift

## Sprechftunden auf dem greisbauant

Der immer ftarter werdende Bublitumsper

3ch ersuche bie herren Burgermeifter bes Rreift softinge Bekanntgabe in ben Gemeinben gu forgen

Melfungen, ben 23. November 1933. Der Borfigende des Kreisausschuffes Freiherr von Gager.